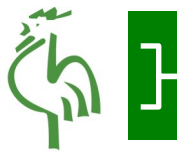


[Grüner Gockel



Umwelttipp

Regional und saisonal vor global

Kaufen Sie vorwiegend lokale bzw. regionale und saisonale Produkte vor Ort – das vermindert Emissionen beim Transport sowie den Energieverbrauch bei der Lagerung (z.B. für Heizung und Kühlung). Und zugleich unterstützen Sie lokale Erzeuger*innen sowie den Handel in Ihrer Region.

Der Monatsspruch

Eine Konversationsandacht



Gemeinsam mitten am Tag wollen wir eine knappe halbe Stunde über den Monatsspruch miteinander ins Gespräch kommen und mit Gebet und Segen in den neuen Monat gehen. Wir treffen uns – egal, wo wir gerade auf dieser Welt sind – zu einem Videogespräch.

Mit Pfr. Martin Dubberke am 2. März um 12:00
Anmeldung: www.gapa-evangelisch.de/et_veranstalter

WOCHENSPRUCH

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. Hebräer 3,15



Bewegen & Segen

Gehen Sie auch gerne spazieren an der frischen Luft? Und freuen Sie sich auch an Kleinigkeiten, die Ihnen auf dem Weg begegnen: Wolkenstimmungen, interessante Pflanzen, das Rauschen eines Baches, Vogelstimmen oder ein kunstvoll geschnitztes Feldkreuz? Geht es Ihnen auch so, dass Sie während dieser Pandemiezeit Geselligkeit vermissen und Sehnsucht haben nach Austausch und Gespräch? **Am 2. März ist es wieder soweit. Um 14:00 Uhr mit Pfrn. Uli Wilhelm an der Markuskirche in Farchant.**



PFARRAMT

Öffnungszeiten

Mo 10:00 - 12:00 & 15:00 - 16:30
Di 09:00 - 12:00
Mi 13:00 - 15:00
Fr 09:00 - 12:00

Kontakt

☎ 08821/95230

✉ pfarramt.garmisch-partenkirchen@elkb.de

☺ www.gapa-evangelisch.de

📍 Hindenburgstraße 39a
82467 Garmisch-Partenkirchen

20. Februar 2022

Gemeindefwoche



ANgedACHT



Schneeglöckerl



Kürzlich habe ich die ersten Schneeglöckchen im Garten entdeckt – juhu! Immer wieder ist es für mich ein wahres Wunder, wie die Natur nach dem Winter langsam wieder zum Leben erwacht. Schneeglöckerl sind dabei Frühlingsboten ganz besonderer Art. Diese erstaunlichen kleinen Blumen tragen besondere Salze in sich. Deshalb schaffen sie es, Eis und Schnee um sich herum zu schmelzen zu lassen und gehören somit zu den ersten Pflanzen, die aus dem Schnee herausspitzen und das Frühjahr einläuten.

Mich erinnern diese kleinen Frühlingsboten an einen Satz, den Jesus einmal zu seinen Jüngerinnen und Jüngern gesagt hat: „Ihr seid das Salz der Erde“ (Matthäus 5,13). Salz macht Speisen haltbar und würzt sie. Richtig dosiert ist es lebensnotwendig, denn unser Körper benötigt Mineralstoffe. Und Salz kann sogar Schnee und Eis zum Schmelzen bringen. Genau

darin, meine ich, liegt die Aufgabe von uns Christen in der Welt: Die lebensnotwendige Botschaft Jesu bewahren, durch sie dem Leben die richtige Würze verleihen und durch Nächstenliebe die Härte einer oftmals brutal kalten, lieblosen Gesellschaft zum Schmelzen bringen. Eiszeiten zwischen Menschen können durch Liebe und menschliche Wärme schnell dahinschmelzen. Auch politische Verhärtungen, Spaltungen und Konflikte können durch Kommunikation, durch Zuhören und Miteinanderreden, gelöst werden. Wie wär's also: Als eine Art Schneeglöckchen-Menschen können wir Christen fröhlich eine hellere Zukunft einläuten. Dazu kann jeder und jede von uns auf eigene Weise einen Beitrag leisten.

Ich wünsche Ihnen wunderbare erste Vorfrüh-

lingstage!

Ihre Pfarrerin Uli Wilhelm

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen

GOTTESDIENSTE

- 27.02. 09:00 **MARKUSKIRCHE** – Farchant
Gottesdienst mit NARREN-PREDIGT
mit Pfrn. Uli Wilhelm & Petra Hoffmann, Orgel
- 27.02. 10:30 **JOHANNESKIRCHE** – Partenkirchen
Gottesdienst mit NARREN-PREDIGT
mit Pfrn. Uli Wilhelm & Petra Hoffmann, Orgel
- 02.03. 12:00  **DER MONATSSPRUCH**
KONVERSATIONSANDACHT mit Pfr. Martin Dubberke
Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im
Geist; seid wachsam, harret aus und bittet für alle Heiligen.
Eph 6,18 – Gemeinde-Zoom
ANMELDUNG: www.gapa-evangelisch.de/et_veranstalter

VERANSTALTUNGEN



- 02.03. 14:00 **Bewegen & Segen**
Mit Pfrn. Uli Wilhelm
Dieses Mal starten wir an der Markuskirche in Farchant

KOLLEKTEN & SPENDEN

Die Kollekte am 13. Februar 2022 ist
bestimmt

50 % Gemeindegeld

50 % Ökumene & Auslandsarbeit EKD

Vielen Dank für Ihre Kollekten und
Spenden in dieser Woche.

Unser Spendenkonto:

Kreissparkasse Ga.-Pa.

IBAN: DE16 7035 0000 0000 0220 04

BIC: BYLADEM1GAP

Die Kollekten und Spenden betragen:

124,30 Euro



Kirche am seidenen Faden
**Drinbleiben oder
Reißausnehmen?**

Webinar am 3. März um 19.30 Uhr
Große Diskussionsrunde mit Pfarrerinnen und Pfarrern

Anmeldung unter
glaubebergehoffnung.de

Der neue Gemeindebrief



Unter der Überschrift „**Neue Wege wagen**“
erscheint im März unser neuer **Gemeinde-**
brief. Sie dürfen neugierig sein. Unsere
neue Redaktion hat wieder ein spannendes
und vielseitiges Heft für Sie produziert.

Drinbleiben oder Reißausnehmen?

Immer mehr Menschen treten aus der Kirche aus, vorrangig aus der katholischen Kirche, aber ebenso aus der evangelischen. War ein wichtiges Argument für den Ausstieg aus der Kirche lange Zeit vor allem die Kirchensteuer, gibt es inzwischen andere Gründe, offenkundige Zeichen einer allgemeinen Verunsicherung. „Jetzt austreten?“ titelte kürzlich ein Artikel in „Die Zeit“; mit der Überschrift „Den Glauben an die Kirche verloren“ widmete sich zum Beispiel der regionale Kreisbote aus Landsberg dem Thema, und führte weiter aus: „Die Kirchenaustrittswelle rollt“. Es ist die Kirche, die in Frage steht. Pfarrerinnen und Pfarrer und Ehrenamtliche aus unseren Gemeinden im Dekanat stellen sich **am 3. März um 19:30 Uhr** den Fragen, die sich viele Christen stellen, nicht nur Enttäuschte, Verunsicherte, Irritierte oder Alleingelassene.

Mit herzlichen Grüßen – auch im Namen des Teams von „Kirche digital“ (Cornelia Rall, Stefan D'Amore, Pfarrer Martin Dubberke, Pfarrer Johannes de Fallois)
+ Norbert Rübiger

Wir trauern um

Maria Schneider, 72

Seelsorge-Notruf

0170-245 6565